

# SEEBLICK

Romanshorn  
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

## Schule

### Schneesportlager in Valbella

Jürg Kocherhans

**Eine herrliche Woche erlebten 53 Primarschüler und das 9-köpfige Leiterteam in Valbella.**

#### Sonnige Tage, herrliche Pisten und vielfältiges Abendprogramm

Das Lagerleiterpaar Willi und Bea Hauser und die Leiter Conny Heeb, Andrea Deutschle, Gisela Roth, Helen Städler, Luc Bilgeri, Alfons Maissen und Jürg Kocherhans boten den Kindern einmal mehr eine abwechslungsreiche Ferienwoche. Das Ferienhaus der Stadt Zürich war bis auf das letzte Bett ausgebucht, was zeigt, wie beliebt diese Lager immer noch sind. Sechs Tage strahlte die Sonne und die tollen Pisten von Valbella, Lenzerheide und Rothorn konnten ausgiebig erkundet werden. In drei Snowboard- und vier Skigruppen wurden den Anfängern die ersten Schwünge beigebracht und die Fortgeschrittenen konnten ihre Fähigkeiten verbessern. Auch sonst wurde den Schülern einiges geboten. Nebst Film- und Spielabenden oder Tischtennisturnier konnte jeden Abend gleich vor dem Haus geschlittelt werden oder es



wurde gezeigt wie ein Iglu oder eine Schneebar gebaut werden kann. Natürlich durfte auch ein bunter Schlussabend mit anschliessender Disco und das beliebte Ski-/Snowboardrennen nicht fehlen. Ohne nennenswerte Zwischenfälle oder Krankheiten ging einmal mehr eine tolle Woche in Valbella zu Ende.

#### Kein Winterlager mehr in Valbella

Wegen des neuen Ferienplanes der Schulgemeinde Romanshorn war es leider das letzte

Mal, dass Romanshorner Schüler ihre Winterferien in Valbella verbringen konnten. Das sehr gut geführte Lagerhaus mit seiner ausgezeichneten Infrastruktur kann fortan nicht mehr benützt werden. Seit dem Bau des Hauses im Jahr 1965 fanden ununterbrochen Lager der Romanshorner statt. Eine sehr lange Ära geht somit zu Ende, gleichzeitig auch die lange, rund 20-jährige Lagerleiter-Karriere von Lehrer Willi

**Fortsetzung auf Seite 3**

## Schule

Schneesportlager in Valbella ..... 1

## Kultur & Freizeit

Verdienter Punkt für die Pikes ..... 3  
Wichtiger Auswärtssieg der Pikes ... 3  
«Talk im Tank» ..... 4  
Wander-, Velo- und  
Ferienbroschüre 2004 ..... 4  
Start in die Saison ..... 4  
Grosser Maskenball im Tanklager ... 4  
NLA-Wasserballer als Kart-Fahrer ... 5  
Aktivitäten Eisenbahner  
Foto-Amateure März/April 2004..... 5

## Kultur & Freizeit

Ferien in Sicht ..... 13  
Tanklager..... 13

## Behörden & Parteien

Überraschung bei Kirchenwahlen –  
3 Bisherige, 4 Neue ..... 6  
Familiengottesdienst..... 6  
Krabbelfeier ..... 6  
Zivilstandsnachrichten ..... 11  
Bleibt Alter bezahlbar?..... 11  
Berlin – Potsdam..... 11  
Öffentliches Podium  
bei der FDP Romanshorn ..... 13

## Marktplatz

Wellenbrecher ..... 3  
Zum Gedenken  
an Susanna Rabe-Müller ..... 4  
Treffpunkt ..... 4/14

**Romanshorn**  
14. bis 24. Februar **Fasnacht** ..... 7 bis 10

Complecta bringt Coop Online  
Supermarkt ins Gespräch ..... 12  
Einladung zum «Mittagstisch»  
im Hotel Schloss ..... 12  
Schweinsnierstück mit Tilsiter-Füllung... 14  
Keine Klischees! ..... 14  
Agenda..... 16

**Beltone**  
Ihr Partner für gutes Hören  
**HÖRTEST**  
Gratisberatung • Hörgeräte • Service  
Vertrauen Sie  
unserem Team



**Cornelia Keller**  
Hörgeräteakustikerin

**Romanshorn:** Allestrasse 42  
Dienstag: 9–12 Uhr und 13.30–17.00 Uhr  
Donnerstag: 13.30–17.00 Uhr  
Telefon 071 461 26 46

**JETZT - Badeferien buchen mit Helvetic-Tours zu AKTIONS-Preisen plus Fr. 100.- Jubiläums-Rabatt nur gültig bis Ende Februar!**

**Wir kennen alle Destinationen persönlich**

**bodana** travel  
REISEBÜRO AM BAHNHOF AG  
CH-8590 ROMANSHORN  
TEL +41 +71-46366-06 • FAX -03  
E-MAIL info@bodana-travel.ch

**NEU-ERÖFFNUNG**

**Coiffeur mon bijou**  
Allestrasse 66 • Romanshorn  
Telefon 071 461 33 30

**Tag der offenen Tür**  
Am Valentinstag, 14. Februar ab 13.00 Uhr  
Bei einer Anmeldung gibt es ein Geschenk

**coiffure STOLL**

Für die Gesundheit Ihrer Haare und Kopfhaut

**KÉRASTASE**  
L'ORÉAL

Wir pflegen mit Kérastase und führen das Volls Sortiment im Verkauf.

Damensalon L. Stoll  
Bahnhofstrasse 23 • 8590 Romanshorn  
Tel. 071 463 14 78 • www.haar-stoll.ch

Zu verkaufen in Romanshorn

**Renditenobjekt**

bestehend aus Einfamilienhaus (5½ Zi.), drei schönen 5-Zimmerwohnungen und Garagen  
Grundstück 1.040 m²

Verkaufspreis:  
Fr. 870'000.-

**sigman**  
8590 Romanshorn, Allestrasse 58  
Telefon 071 463 24 82  
sigman-treuhand@bluewin.ch

H O T E L  
**SCHLOSS**  
R O M A N S H O R N

**Mittagstisch im Hotel Schloss**

**Bon für** 1 Café Crème/Espresso oder 1 kleiner Dessert

Einlösbar zu jedem Mittagsmenü von Montag bis Freitag im Februar 2004

**Hotel Schloss Romanshorn**

Hotel Schloss AG  
8590 Romanshorn  
Tel. 071 466 78 00  
Fax 071 466 78 01  
info@hotelschloss.ch  
www.hotelschloss.ch

**Schäftli**  
Metzgerei & Speiserestaurant  
Hafenstrasse, Romanshorn

**Dieses Wochenende**  
**Schweinsleber mit Butterrösti**  
Fr. 9.50

**SEEBLICK**  
Anstaltliche Publikationsorgane der Gemeinden Romanshorn

Nur mit dem «Seeblick» erreicht Ihr Inserat alle 5'000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach

Weitere Infos:  
Ströbele Text Bild Druck  
Allestrasse 35, 8590 Romanshorn 1  
Telefon 071 466 70 50  
Telefax 071 466 70 51  
E-Mail info@stroebele.ch

Speise-Restaurant **GRÜNAU**



Fehlweis Salmsach  
071 463 17 13  
Di. + Mi.  
Ruhetag

**Schmutzige Doonschtig, 19. Februar, 16.00 Uhr**

**Kafichränzli**  
für Jung und Alt

Anmeldung fürs Kafichränzli nehmen wir ab sofort gerne entgegen  
**ab 20.00 Uhr Hüttefäscht**  
d' Seebuebe Uttwil spieled zum Tanz  
Vreni und Werner Wüst mit Personal

**Zu kaufen gesucht:**  
**2- bis 3-Familienhaus in Romanshorn und Umgebung.**  
Ruhige Lage, mit Umschwung für Garten, Anbindung an öffentlichen Verkehr (Bahn), Garage oder Abstellplätze gewünscht. Unterlagen bitte an:  
E. Nobel, Rütistrasse 29, 9037 Speicherschwendi

**WINTER AUSVERKAUF**

**30%** auf alle Wintersportartikel!  
Ski, Schuhe, Snowboards, Bekleidung

**Schäffeler Sport Romanshorn**



**Fortsetzung von Seite 1**

Hauser. Zum Abschluss seines letzten Lagers hat er sich noch einige Gedanken gemacht, hier seine Aussagen:

Die positiven Erfahrungen der vielen Lager überwiegen eindeutig, allerdings hat sich der Stellenwert des Skilagers in den letzten Jahren stark verändert. Früher war es für viele Kinder die einzige Möglichkeit Wintersport auszuüben, heute ist es für viele die einzige Gelegenheit, Erfahrungen in grösseren Gruppen zu machen. Sie merken dann auch, dass nur Rücksichtnahme und Toleranz zu einem erfreulichen Lagererlebnis führen. Ein eigener Beitrag zur Gemeinschaft wird erwartet und klare Grenzen müssen eingehalten werden. *Die persönliche Freiheit hört dort auf, wo die des anderen anfängt.* Gerade für Einzelkinder ist

dies oft eine harte Erfahrung. Sie treten aus einer gewohnten Zentrumsposition aus in eine unspektakuläre Einheitsposition.

Besonders erfreulich ist es auch, dass sich immer wieder Idealisten finden, den Kindern dieses Erlebnis zu ermöglichen. Sie sind bereit, auf eine ihrer wenigen Ferienwochen zu verzichten, für ein Taschengeld 7 x 24 Stunden für die Lagerteilnehmer da zu sein und Familie und Hobbys für diese Zeit zu streichen.

Negative Punkte gibt es eigentlich nicht, denn alle Probleme, welche sich ergeben, entstehen ganz logisch aus den unterschiedlichen Lebenssituationen aus denen die Kinder und ihre Eltern kommen.

Persönlich stimmt es Willi Hauser aber sehr nachdenklich, da er bei immer mehr Kindern eine grosse soziale Verwahrlosung feststellen muss. Und genau deshalb müssen solche Lager unbedingt weitergeführt werden! ■

**Kultur & Freizeit****Verdienter Punkt für die Pikes**

Hansruedi Vonmoos

Das Team Pikes I erkämpfte sich gegen den EHC Schaffhausen II einen verdienten Meisterschaftspunkt. Das Team von Head-Coach Patrick Henry zeigte im Gegensatz zum vergangenen Wochenende wieder Einsatz und schlussendlich auch Moral. Die mehrheitlich dominierenden Oberthurgauer, scheiterten über die gesamte Spieldauer immer wieder am ausgezeichnet disponierten Gäste-Torhüter, welcher an diesem Abend auch beste Torchancen der Pikes zunichte machte. Hinzu kam auch noch eine Portion Abschlusspech. Die «Hechte», welche beinahe zwei Drittel mit einem Tor im Rückstand lagen gaben jedoch nie auf und erzielten 5 Minuten vor Spielende noch den viel umjubelten und hochverdienten Treffer zum 2:2-Endstand.

Das nächste Spiel der Pikes I findet am kommenden Sonntag, 15.02.2004 gegen den EC Wil II statt. Spielbeginn in Wil ist um 18.45 Uhr.

**Match-Telegramm**

EZO: Pikes I : EHC Schaffhausen II 2 : 2  
(1:2 – 0:0 – 1:0)

Pikes: Metzger, Markwalder D., Frischknecht, Hadorn, Markwalder T., Wild, Bartholdi, Eigenmann, Vonmoos, Brüllmann, Strahm, Eberle, Baumann, Wenger, Lauber, Schellenberg, Inauen

Tore: Schellenberg, Brüllmann  
Strafen: 3 x 2 Min. gegen Pikes  
5 x 2 Min. gegen Schaffhausen  
Schiedsrichter: Wagner / Brechbühl ■

**Wichtiger Auswärtssieg der Pikes**

Hansruedi Vonmoos

Das Team Pikes II zeigte beim 1:7-Auswärtserfolg gegen den HC Seetal I eine überzeugende Leistung und hat einen weiteren, wichtigen Schritt in Richtung Ligaerhalt getan. Die Oberthurgauer liessen in diesem Match nichts anbrennen; auch gelang es diesmal, die zahlreichen Chancen in Tore umzumünzen. Im letzten Heimspiel dieser Saison treffen die Pikes II am Samstag, 14. Februar 2004, im EZO Romanshorn auf den EHC Zugerland I. Spielbeginn in diesem für die Pikes II ganz wichtigen Match ist um 18.45 Uhr.

**Match-Telegramm**

Eishalle Hochdorf: HC Seetal I : Pikes II  
1 : 7 (0:1 – 0:4 – 1:2)

Pikes II: Müller, Sprecher, Stöckli, Eggmann, Schnell, Trepp, Koster, Hüberli, Steiner N., Kappeler, Steiner T., Blattmann, Hess, Halter, Zahner

Tore Pikes II: Hüberli (2), Trepp (2), Hess, Steiner T., Blatter ■

**Wellenbrecher**

Marktplatz

**Eischhaltwesisch-wennsischwesisch**

Peter Fratton

**(Lebensweisheit meines Grossvaters)**

Nachdem ich mich an dieser Stelle und vor Wochen als Momocfründ geautet hatte, geschah Wundersames, derart, dass es mich mängmolfaschtvomschtuelhaut. Es ist stauenswert, was als Pro und Contra so alles ins Feld geführt wird, von der subtilen Anfrage bischduwürklichfüroneschiüssdrägg bis hin zur fundierten Einsicht vokunschthäschnonieöppisverschtande.

Für mich waren das wirklich schöne Begegnungen so nach der Lebensphilosophie: Weshalb soll ich mich auf hohem Niveau langweilen, wenn ich mich auf tiefem Niveau so vorzüglich amüsieren kann. Wenn man den Votanten der Propaganden und Contraganden trauen darf – und das sollte man ja auch dürfen, wenn es unberechtigt ist – geht es ihnen um das Mocmoc und nicht um interne Querelen, Animositäten oder andere persönliche Festspiele.

Einzig die Sache mit der fehlenden Baubewilligung hat mich sehr irritiert, sozusagen persönlich betroffen. Da wird doch von magistraler Seite endlich einmal ein Fehler offen zugegeben ohne zu beschönigen oder politisch zu abstrahieren und was machen die Contras? Vorwürfe, hundskomunivorwürfiglaubsnööd! (nai, do langed ais! elei nöd: !!!!!!!!!!!!!!!)

Wie viele Bauwillige haben schon insgeheim spekuliert, dass Bauen ohne Bewilligung vorgängig viel Ärger ersparen würde und haben dann trotzdem den mühseligen Beamtenweg zur Baubewilligung unter den Stift genommen. Da könnte man nun lernen. Und der Baubehörde Arbeit ersparen. Aber wenn im Nachhinein so ein perfides Gschiss gemacht wird, getraut sich niemand mehr, die Gemeindebehörde als Vorbild zu nehmen.

Könnte das Mocmocgelabber nicht wenigstens ein Vorbild sein für den Zusammenhalt einer Gemeinde selbst in widerlichen Zeiten, selbst unter widrigsten Umständen. Es wäre eine nette Möglichkeit, um uns auf hohem Niveau zu amüsieren statt auf tiefem zu langweilen.

Ifäändasuhereguet. ■

## «Talk im Tank»

Tanklager

Mit **Regierungsrätin Karin Keller-Sutter** Ernst Mühlemann lädt am kommenden Sonntag, 15. Februar, 10.30 Uhr zu einer weiteren Talkrunde ins Tanklager Romanshorn ein.

Als Gäste kann er Karin Keller-Sutter, Regierungsrätin und Vorsteherin des Justiz- und Polizeidepartements des Kantons St. Gallen, sowie Konrad Hummler, geschäftsführender Teilhaber bei Wegelin & Co. Privatbankiers, begrüßen. Dass es wieder interessante und unterhaltende Gespräche gibt, dafür sorgt Ernst Mühlemann. Weniger bekannt ist, dass Karin Keller-Sutter in ihrer früheren Tätigkeit selbständige Konferenzdolmetscherin und Berufsschulmittellehrerin war. Mit Gedanken zur Sicherheitspolitik der Schweiz nach dem 11. September 2001 hat sich Konrad Hummel, Oberst im Generalstab, öffentlich auseinandergesetzt. Dies und vieles mehr werden Sie im «Talk in Tank» erfahren.

Die Sendung wird von Tele Ostschweiz aufgezeichnet und ausgestrahlt. Weitere Informationen finden Sie unter [www.romanshorn.ch](http://www.romanshorn.ch). ■

## Zum Gedenken an Susanna Rabe-Müller

Regula Fischer, Koordinationsstelle

Liebe Susanna  
Spontan hast du dich dazumal als Wellenbrecher-Schreiberin gemeldet und uns mit deinen «farbigen» Gedanken oft zum Nachdenken, aber auch zum Schmunzeln angeregt. Durch deine Beiträge im «Seeblick» durfte ich dich näher kennen lernen und oft gab es lange inte-

## Wander-, Velo- und Ferienbroschüre 2004

Pro Senectute

Pro Senectute Thurgau hat für Wander-, Velo- und aktive Ferienfreunde das neue Jahresprogramm bereit.

Die Sportleiterinnen und -leiter haben sich wieder einiges einfallen lassen und laden Sie zu erlebnisreichen Angeboten in der Ostschweiz und weit über den Thurgau hinaus ein.

Das Programm ist vielseitig und bietet für fast jeden Geschmack etwas. Eine Bestellung per Telefon 071 622 51 20 oder per E-Mail [info@tg.pro-senectute.ch](mailto:info@tg.pro-senectute.ch) genügt und Sie erhalten die gewünschte Anzahl Exemplare kostenlos.

Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Bewegen und der Begegnung mit anderen. Übrigens vom 7. bis 14. März finden die beliebten Ski Alpin-Ferien in Flims statt. Es hat noch wenige Plätze frei. ■

ressante Gespräche, vorzugsweise beim Einkaufen zwischen den Ladenregalen, unter missliebigen Blicken von Miteinkaufenden, die sich zwischen oder neben uns durchschlängeln mussten. Auch schwere gesundheitliche Rückschläge schienen deine positive Lebenseinstellung nicht brechen zu können. Doch nun war deine Krankheit stärker und hat dich aus unserer Gemeinschaft weggenommen. Deine Gedanken und deine Farben werden jedoch in uns weiterleben. ■

## Start in die Saison

Schachclub Romanshorn

Nachdem unser Club sich letztes Jahr nicht in der 3. Liga halten konnte, gehen wir die neue Saison einen Stock tiefer aber nicht minder motiviert an.

Die erste Begegnung findet statt am Samstag, 28. Februar gegen Schaffhausen. Spielort ist die Personalkantine SBB am Bahnhof. Spielbeginn ist 14.00 Uhr.

Zuschauer sind willkommen. ■

## Grosser Maskenball im Tanklager

Tanklager

Am Dienstag, 24. Februar 2004 findet der Maskenball mit Maskenprämierung im Tanklager Romanshorn statt. Fasnachtsbegeisterte erwartet an diesem Abend Live-Musik, Masken, viel Spass, Unterhaltung und Guggenmusik-Auftritte. Die Türöffnung ist um 20 Uhr. Weitere Informationen finden Sie unter [www.romanshorn.ch](http://www.romanshorn.ch). ■

Treffpunkt

Marktplatz

## Kinderstadt

Martina Eisenring, Kesswil

Romanshorerinnen, Romanshorer, machen Sie das Beste mit Mocmoc, kreieren Sie die Kinderstadt.

Viel Erfolg wünscht Ihnen dabei Martina Eisenring, Kesswil. ■



**Zu vermieten**  
**per 1. März 2004 in Romanshorn**  
**schöne, neu renovierte, sonnige**  
**3-Zimmer-Wohnung**  
mit Wohnküche und Terrasse  
in ruhigem Mehrfamilienhaus an der Sonnenhofstr. 4  
Mietzins Fr. 1'300.– inkl. Nebenkosten.  
Inbegriffen Autoabstellplatz, Kellerräume  
Interessiert?  
Verlangen Sie mehr Informationen!  
TEF Vreni Hausammann, Telefon 071 411 57 20

  
**Gourmet Helg**  
*aus Freude an gutem Essen*  
Hausgemachte Teigwaren  
Ofenfrische Backwaren  
Ausgesuchte Traiteurartikel  
Frisches Gemüse und Früchte  
Breite Käseauswahl  
Partyservice:  
• vom Apéro bis zum Dessert •  
• vom Lunch bis zum Festessen •  
Alleestrasse 52  
8590 Romanshorn  
Tel. 071 463 13 61

**«Mami, ich glaube niemand hat mehr Diddle als Frau Ströbele»**  
Lea und Vanessa Sutter, Romanshorn  
  
Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

**Kultur & Freizeit****NLA-Wasserballer als Kart-Fahrer**

Stefan Ströbele

**Zum traditionellen Mannschaftstag der NLA-Wasserballer des SC Romanshorn wurden die jungen Spieler und ihr neuer Trainer Tibor Nagy von der Kartbahn Sulgen und der MBT in Roggwil eingeladen.**

Im ersten Teil des Nachmittages begaben sich die Wasserballer auf der Kartbahn in Sulgen auf neues «Terrain». Im tollen Rundkurs von Frank Chetto hatten für einmal die kleinen, leichten Spieler einen Vorteil gegenüber den vielfach mit «Gardemassen» ausgestatteten NLA-Spieler. Den im Wasserball hat die Körpergrösse sowie die Masse an Kraft einen grossen Stellenwert. Als «Speedy Gonzales» der Mannschaft erwies sich Thomas Fässler. Gewann er doch souverän das hochstehende Rennen.

Im zweiten Teil wurden die Spieler von Kurt Müller, Inhaber der Firma MBT, auf mögliche Probleme in Gelenk und Rücken durch eine intensive Trainingsbelastung aufmerksam gemacht. Mit eindrücklichen, praxisnahen

Übungen konnten alle die verblüffende Wirkung der Massai Barfuss-Technologie am eigenen Körper erleben. Den Abschluss des Mannschaftstages bildete eine ganz spezielle «Wasserballer-Prüfung». Galt es doch ein halbes Kilo Fleisch inklusive einer grossen Portion Pommes bis auf den letzten Krümmel zu verspeisen. ■



*Die Kartbahn Sulgen erwies sich als toller Rundkurs.*

**Aktivitäten Eisenbahner Foto-Amateure März/April 2004**

Peter Haldemann

**Freitag/Samstag, 12./13.3.2004, Mikrokristall-Fotografie bei Albert**

Die meisten Menschen wissen nicht, wie viel Pracht sich in den kleinsten Dingen offenbart. Haben Sie sich auch schon Gedanken gemacht, warum ein dünner Ölfilm über einer Wasserpflanze in Spektralfarben aufleuchtet? Um Farben solcher Art handelt es sich auch, wenn ganz bestimmte, an sich farblose Stoffe wie Chemikalien, Vitamine, Arzneimittel usw. in dünnsten Schichten aus Lösungen oder Schmelzen auskristallisieren. Wie dies vor sich geht, zeigt uns Albert Schönenberger in einer eindrucksvollen Demonstration am Freitag, 12. März 2004 von 19.30 – 22.00 Uhr oder am Samstag, 13. März 2004 von 08.30 – 11.30 Uhr.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Demonstration findet in Privaträumen (Keller) an der Feldeggstrasse 25 in Romanshorn statt. Eine Anmeldung un-

ter Tel. 071 461 22 63 oder e-Mail asch@freesurf.ch ist unerlässlich.

**Samstag, 27.3.2004, Diafestival in Weinfelden**

Am Samstagnachmittag und -abend findet im «Restaurant zur Traube» in Weinfelden das jährliche Diafestival statt. Es wird eine Fülle kunterbunter Diaporamas von verschiedenen Künstlern aus der Schweiz und aus Übersee gezeigt. Für Insider und Diaporama-Liebhaber ein Leckerbissen, welchen sie auf keinen Fall verpassen sollten.

**Freitag, 16.4.2004, 19.30 Uhr, im Sitzungszimmer SBB-Stellwerk Romanshorn**

Die Dias und Papierbilder des Nationalen Wettbewerbes werden neu nicht mehr physisch in grossen und schweren Transportbehältern von Sektion zu

Sektion geschickt, sondern die Sektionen erhalten eine CD mit den Werken zugestellt.

Albert Schönenberger zeigt uns heute die Werke des Nationalen Wettbewerbes 2003 (Pflichtthema: Ausstellung/Expo und freies Thema) via Laptop und Beamer. Wir besprechen und beurteilen die Bilder und lassen uns inspirieren, mal selber wieder am jährlichen Wettbewerb mitzumachen ...

**Vorschau:**

14./15.5.2004, Fr/Sa

Fotoaktion TGshop-Kunden

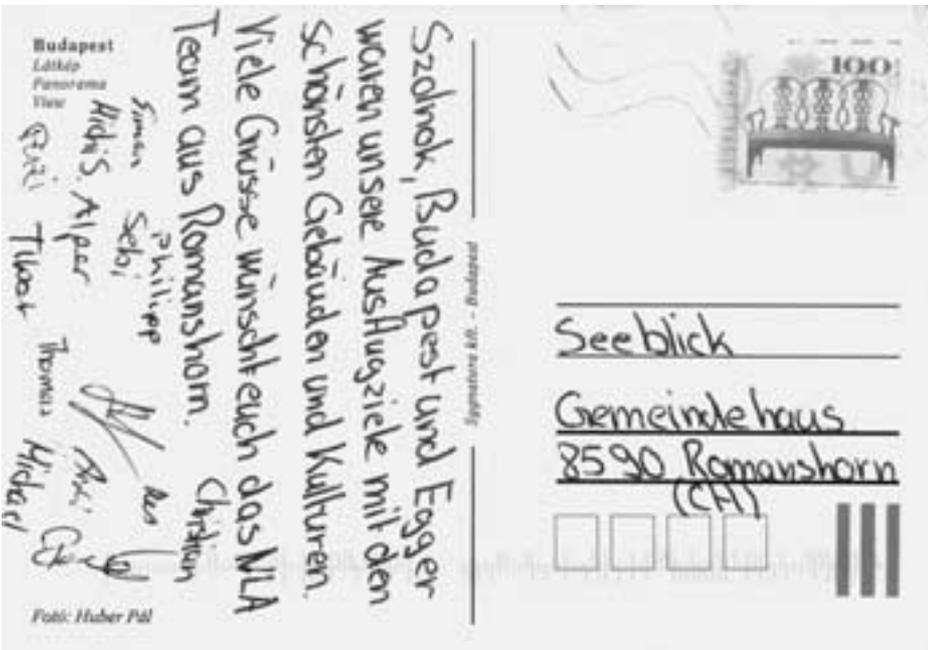
13.6.2004, Sonntag

Foto-Flohmarkt Marktplatz Weinfelden ■

*Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt.*

*Ernst Ferstl*





**Behörden & Parteien**

## Überraschung bei Kirchenwahlen – 3 Bisherige, 4 Neue

Markus Bösch

**Überraschungen bei den Wahlen in die Kirchenvorsteherschaft von evangelisch Romanshorn-Salmsach: Mit Markus Wydler wurde ein bisheriger Vorsteher nicht mehr gewählt. Der neue Präsident heisst wie erwartet Hansjörg Affolter.**

Mit 20,2 Prozent haben sich wenige Stimmbürgerinnen und Stimmbürger bei den Erneuerungswahlen in die evangelische Kirchenvorsteherschaft von Romanshorn-Salmsach beteiligt: Von 668 abgegebenen Wahlzetteln waren 574 gültig, 94 wurden leer eingelegt. Mit

531 und 528 Stimmen erreichten die beiden Bisherigen Ruedi Sonderegger und Ruedi Pfister die höchsten Stimmenzahlen. Zwei Frauen und zwei Männer stellten sich an diesem Wochenende neu zur Wahl – und alle vier wurden überraschend klar auch gewählt: Iris Fürst (469

Stimmen), David Züllig (451), Irene Glaser (403) und Daniel Müller (363) werden künftig mithelfen, die Geschicke der Kirchgemeinde zu lenken.

Während Cornelia Ebnetter kurz vor der Wahl ihren Verzicht erklärt hatte und trotzdem noch 310 Stimmen auf sich vereinigte, wurde mit Markus Wydler ein prominentes Mitglied der Vorsteherschaft nicht wieder gewählt. Er erreichte 352 Stimmen.

Markus Wydler habe als Fachmann in den juristischen und finanziellen Belangen und Bereichen viel eingebracht und für die Kirchgemeinde gearbeitet, so Hansjörg Affolter. Er habe ihn in der vergangenen Amtsperiode schätzen gelernt und entsprechend gut mit ihm zusammenarbeiten können. Darum sei er über dieses Resultat konsterniert, machte Affolter seine Betroffenheit klar.

Bei einem absoluten Mehr von 288 Stimmen, wurde er selber mit 524 Stimmen (bei 51 Vereinzelt) klar zum künftigen Präsidenten der Kirchgemeinde gewählt.

In naher Zukunft stehe sicher die geplante Kirchenrenovation im Mittelpunkt: Die Kreditabstimmung im Mai werde den künftigen Weg aufzeigen. «Die Frage nach 'Kirche wohin und wie weiter?', die Zukunft der Kirche am Ort wird meine Arbeit in den kommenden Jahren prägen. Neben den Verwaltungsaufgaben möchte ich solche grundsätzliche Diskussionen führen, und dies nicht nur im kleinen Rahmen. Es wird dies eine sicher schwierige Angelegenheit, aber auch ein spannender Prozess werden, vielleicht in ein Leitbild mündend.» ■

## Familiengottesdienst

Evang. Kirchgemeinde

am 15.02.04 in der evangelischen Kirche Romanshorn. Ein Gottesdienst für alle, ob Gross oder Klein, Alt oder Jung, es sind alle eingeladen miteinander diesen Gottesdienst am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr zu feiern. Gestaltet wird der Gottesdienst von Ursula und Martin Nägele. ■

## Krabbelfeier

Kath. Kirchgemeinde

Am Samstag, 14. Februar 2004 um 17.00 Uhr im kath. Pfarreiheim in Romanshorn.

Herzliche Einladung zur Krabbelfeier zum Thema «Freundschaft».

Dazu sind alle Kinder eingeladen bis etwa sieben Jahre in Begleitung von Eltern, Grosseltern oder Geschwistern. Bis bald euer Krabbelfierteam. ■

# Romanshorner Fasnacht

14. bis 24. Februar



Romishorner Fasnacht 2004

## Für Narrenspektakel ist gesorgt

**K.T. Die Fasnacht kennt keinen Winterschlaf und strebt mit Riesenschritten auf die verschiedenen närrischen Höhepunkte hin. Die Romishorner Fasnacht lebt und die zahlreichen Cliques werden auch dieses Jahr bestimmt wieder mit einigen saftigen Überraschungen aufwarten. Mit Bestimmtheit lässt sich sagen, dass auch das Romishorner Monument, der «Mocmoc», nicht zu kurz kommen wird, hat es doch die vorfasnächliche Zeit emsig mitgeprägt oder sogar schon vorher für eigentliche karnevalistische Welten gesorgt; humorvolle und nachdenkliche.**

Der Fasnachtsumzug, die Guggen-Gala, die Auftritte der Guggenmusiken und Schnitzelbankgruppen, der Narrenabend, der Kinderumzug mit Maskenball und ein erstmals durchgeführter Maskenball im Tanklager sind die traditionellen Eckpfeiler der diesjährigen Romishorner Fasnacht.

Für die erste grosse Stimmungswelle und fasnächtliches Trari-Trara sorgt am Samstag, 14. Februar, die grosse **Guggen-Gala** mit Beginn um 20.00 Uhr im Bodansaal. Als Gäste der organisierenden Romis-Näbel-Horner treten auf: die «Öpfelchlopfer» aus Muolen, die «Dorfchübler» aus Goldach, die «Rüsselgugge» aus Müllheim, die «Glöggli Clique» und die «Marktplatzpfuuser» aus Amriswil sowie die «Räbäforzer» aus Thal. Als Überraschung wird die «Just swing it» (tönt geheimnisvoll für die Fasnacht), ebenfalls im Bodansaal auftreten. Selbstverständlich werden die laut- und klangstarken Romis-Näbel-Horner ihren Gästen in keiner Weise nachstehen und mit ihren Guggenklängen für eine tolle Grundstimmung besorgt sein.

Am Sonntag, 15. Februar, überschwemmt der **Fasnachtsumzug** die Bahnhofstrasse mit fasnächtlichem Treiben und Konfettis. Die 30 Gruppen und Guggenmusiken besammeln sich auf dem Huebzelgareal, und um 14.14 Uhr setzt sich der Umzug mit Umzugschef Thomas Sonderegger mit rund 1'000 Teilnehmern über die Bahnhofstrasse hin zum Bahnhof und zum Bodan in Bewegung. Auf dem Parkplatz wird dort eine grosse Wagenburg aufgestellt, und die Guggenmusiken sorgen mit Einzelauftritten drinnen und draussen für den nötigen Ramba-Zamba. Eigentlicher Höhepunkt der Romishorner Fasnacht und Treffpunkt der Romishorner Fasnachtswelt ist der **Narräobig** vom Freitag, 20. Februar, 20.00 Uhr im Bodansaal. Neben den

Auftritten der Guggenmusiken und der Schnitzelbankgruppen wartet man natürlich gespannt auf die Verleihung des diesjährigen «Bodenseefrosches». Wer tritt die Nachfolge des Frosches 03, Urs Egger, an und darf diesen würdevollen Titel ein Jahr lang tragen? Ereignisse, die eine solche fasnächtliche Belohnung nach sich ziehen können, haben sich im verflossenen Jahr viele in Romishorn ereignet, sodass es dem Komitee sicher nicht schwergefallen ist, den heurigen Frosch, oder ist es sogar eine Fröschin, zu küren. Durch diesen geselligen Romishorner Narrenabend führt Stöff Sutter, der mit seinen pointierten Versen wohl auch noch manchen Einwohner der «Stadt am Wasser» beehren und «tüpfen» wird. Auch dieses Jahr findet der stets kirchenfüllende **Fasnachtsgottesdienst** wieder statt. Am Sonntag, den 22. Februar mit Beginn um 10.15 Uhr startet dieser närrisch besinnliche Anlass in der katholischen Kirche. Ein anschliessender Apéro bringt die Fasnachtsfamilie nochmals zusammen. Der **Kinder-Fasnachtsumzug**, organisiert durch die «Holzgass-Gluggere», beginnt am Dienstag, 24. Februar um 13.30 Uhr, beim Rebsamenschulhaus. Er führt die Kinderschar zum Bodan, wo ein ausgelassener Maskenball die vielen kleinen und grossen Fasnächtler ihre eigene Fasnacht ausleben lassen wird.

Den Abschluss der diesjährigen Romishorner Fasnacht bildet der erstmals am Dienstag, 24. Februar im Tanklager durchgeführte **Maskenball mit Prämierung**. In Zusammenarbeit mit den «SeeBööge» werden das Tanklagerteam und eine Live-Tanzmusik dafür besorgt sein, dass ein würdevoller Abschluss die Romishorner Fasnacht 2004 zu Grabe trägt. Für alle Romishorner Fasnächtler ist der Besuch dieses Anlasses ein «Muss», ist er doch der einzige urchige Maskenball in der «Stadt».

Gespannt wartet man natürlich auch wieder auf die gesanglichen Auftritte der Schnitzelbankgruppen. Leider haben die «Chratzbürsten» ausgekratzt und ausgesungen. Sie werden in der bisherigen Zusammensetzung nicht mehr zu hören sein. Die verbleibenden drei Gruppen «Flosschauten», «Tauchsüüder» und «FCR-Schnitzelbanksänger» sind in Romishorn und Umgebung unterwegs und nehmen Personen und Begebenheiten in witziger Versform aufs Korn. ■

## Romanshorner Narrenfahrplan

**Samstag, 14. Februar, 20.00 Uhr**

Guggen-Gala der Romis-Näbel-Horner im Bodansaal.

**Sonntag, 15. Februar, 14.14 Uhr**

Grosser Fasnachtsumzug mit 30 Gruppen und ca. 1'000 Teilnehmern.

Umzugsroute: Von der Hubzelg zum Bahnhof und zum Bodan.

Fasnächtliches Treiben im und um den Bodan herum.

**Freitag, 20. Februar, 20.00 Uhr**

Romanshorner Narräobig im Bodansaal mit Verleihung des Bodenseefrosches.

**Sonntag, 22. Februar, 10.15 Uhr**

Fasnachtsgottesdienst in der katholischen Kirche, Romanshorn.

**Dienstag, 24. Februar, 13.30 Uhr**

Kinderumzug mit anschliessendem Maskenball im Bodansaal.

Start ist beim Rebsamenschulhaus.

**Dienstag, 24. Februar, 20.00 Uhr**

Maskenball mit Prämierung, Guggenmusiken und Schnitzelbankvorträgen im Tanklager in Romanshorn.

Die Romanshorner Schnitzelbankgruppen sind vom 19. bis 21. Februar im Dorf und der Umgebung unterwegs. ■



**Andy's Kostümverleih**

Andrea Wirth  
Riederen  
9402 Mörschwil  
Telefon 071 866 16 83  
Natel 078 676 16 80

Öffnungszeiten:  
Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr  
oder nach tel. Vereinbarung



## Suchen Sie noch das besondere Fasnachtskostüm?

Dann sind Sie bei Andy's Kostümverleih in Mörschwil an der richtigen Adresse.

Als aktive Fasnächtlerin und ehemalige Guggerin bei den Mörschwiler «Adlerbrüeter» hat Andrea Wirth ihr Hobby zum Beruf gemacht und bietet in ihrem Kostümverleih rund 150 Kostüme für Kinder und Erwachsene an. Die Kostüme stammen zum Teil aus dem Fundus des Theaters in St. Gallen, oder sind eigene Kreationen, die sie im Laufe der Jahre gestaltet und damit auch erfolgreich an Kostümprämierungen teilgenommen hat.

Einfühlsam berät Sie Andrea Wirth bei der Auswahl des Kostüms und der passenden Accessoires. Ob Prinzessinen, Clowns, Cowboys, Hexen und Teufel, Gewänder für Ritter und Burgdamen oder venezianische Kostüme, in Andy's Kostümverleih finden Sie sicher etwas Passendes und in der Umkleidecke können Sie das Kostüm auch gleich anprobieren.

Andy's Kostümverleih ist am Freitag, von 14 bis 17 Uhr geöffnet oder auf telefonische Voranmeldung unter 078 676 16 80. Andrea Wirth berät Sie umfassend und kompetent bei der Umsetzung Ihrer Ideen. Natürlich steht der umfangreiche Fundus das ganze Jahr über auch für Events und spezielle Feste zur Verfügung. ■

*Andy's Kostümverleih  
Riederen, 9402 Mörschwil  
Telefon 071 866 16 83 oder 078 676 16 80*

## Kindermaskenball 2004, Bodansaal Romanshorn

Am Dienstagnachmittag, 24. Februar laden die Holzgass-Gluggeren kleine und grosse Fasnachtsbutze zum Kindermaskenball ein. Von 14 bis 17 Uhr heisst es: Dschungelreise los geht's! Wer tanzt mit dem Bär oder wirft dem Löwen gutes Futter in den Mund? Kommt und reist mit uns durch den Dschungel und lasst euch überraschen.

Natürlich lohnt es sich, sich zu verkleiden, schliesslich winken wieder tolle Preise für Einzel-, Duo-, Gruppen- und Familienmasken. Der Kindermaskenball beginnt mit einem Umzug um 13.30 Uhr (Vorverkauf bereits ab 13 Uhr) beim Rebsamenschulhaus.

Begleitet von dem fasnächtlichen Rhythmus der Gluggere und den Romis-Näbel-Horner



ziehen alle Richtung Bodansaal. Die Romis-Näbel-Horner werden uns später noch mit ihren schrägen Tönen unterhalten. ■

## Romishorner Fasnachtsgottesdienst

Jetzt ist er schon Tradition! Auch in diesem Jahr feiern wir in Romanshorn wieder einen Fasnachtsgottesdienst mit den Romis-Näbel-Hornern sowie den Kindern und LeiterInnen von Jungwacht/Blauring. Und zwar am **Fasnachtssonntag, 22. Februar, 10.15 Uhr in der katholischen Kir-**

**che St. Johannes.** Die Pfarrei lädt alle herzlich ein. Die Näbel-Horner haben für den Gottesdienst etwas Besonderes vorbereitet und bei Jungwacht/Blauring ist ein kulinarischer Beitrag in Planung. Wer möchte, komme verkleidet, nach dem Gottesdienst gibt es einen Aperitif. ■

### Guggenmusiken

## Die Holzgass-Gluggere

**...sagen Ihnen nichts? Dann ist es höchste Zeit uns kennen zu lernen. Wir sind eine Gruppe von derzeit 25 Frauen mit durchschnittlich ein bis zwei Kindern und wir machen Fasnachtsmusik.**

### Jeder Anfang muss nicht immer schwer sein

Begonnen hat alles mit ein paar verrückten Hühnern, die sich in den Kopf gesetzt hatten, an der Romanshorner Fasnacht nicht zu Hause zu sitzen, sondern mit ihrem Nachwuchs kräftig mitzumischen. Weil diese mehrheitlich in der Holzgasse wohnten, gründeten sie diese Gruppe mit dem Namen Holzgass-Gluggere. Im Laufe der Jahre wuchs die Gruppe immer mehr und schon bald strebten sie nach Höherem. Sie wollten Musik machen und inzwischen ist akustisch wie auch optisch ein grossartiges Ensemble gewachsen.

Wie aber schon der Name sagt, handelt es sich nur um Glucken mit ihren Bibelis, Guggel sind keine zugelassen. Sobald aus den Küken Hähne werden, müssen sie den Verein verlassen. Das Wort Hahn kommt bloss in unserem Hahnenkampf vor, so nennen wir unsere «Chropflääre-

te» zum Abschluss der Fasnacht. Bisher hat jedoch noch keiner Federn dabei lassen müssen.

Im Oktober beginnen wir mit den Proben in der Romanshorner Werft. Zu Beginn klingt es noch etwas harzig und schräg, aber bald hat sich jeder wieder mit seinem Instrument zurechtgefunden. Die Dirigentin, Gabi Senn, müht sich in liebevoller Kleinarbeit die einzelnen Rhythmusinstrumente harmonisch miteinander zu verweben.

Haben wir dich gluschtig gemacht? Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Kontaktadresse: Beatrice Hauser, Telefon 071 463 33 42.

### Die Holzgass-Gluggere sind unterwegs...

- 15. 02. Romanshorner Umzug
- 20. 02. Narräobig Romanshorn
- 22. 02. Amriswiler Umzug
- 24. 02. Kindermaskenball Romanshorn
- 29. 02. Umzug in Arbon ■

## «Buchtäferer»

Wie bei allen grossen Geschichten dieser Welt (Bibel, Kamasutra etc.) ist auch bei uns nur mündliches aus der Gründungszeit überliefert.

### Wie alles begann

Als gesichert gilt, dass der Ursprung der damaligen «Salmsaacher» den Muki-Frauen von Salmsach zuzuschreiben ist. Anfänglich bereicherten sie mit farbenfrohen Kostümen und handgebastelten Umzugswagen die Romanshorne Fasnacht als eine muntere Spass-Clique ohne Instrumente. So schön könnte es immer noch sein, aber das Schicksal wollte es anders und führte sie an Trommeln und Trompeten. Leider vergass aber das Schicksal, sie auch mit Notenlesen, Technik und Taktgefühl zu segnen. Trotzdem ging es Jahr für Jahr ein Stückchen voran. Und wem mal wieder nicht so recht klappen wollte, war das auch nicht so schlimm – die «Salmsaacher» waren schliesslich auch keine Guggenmusik, sondern eben nur eine lustige Kinderfamilienfasnachtsspassmachtruppe, die mehr oder weniger kontrollierten Lärm erzeugten. In einer historischen Nacht im Oktober 1999 allerdings wurden die alteingeschorenen «Salmsaacher» als Namen aufgelöst und die «Buchtäferer» ins Leben gerufen. Fortan bezeichneten sie sich forsch als Guggenmusik. Sie mutierten von Eifer und Ehrgeiz getrieben, von der wahrscheinlich ehemals schlechtesten Musikkapelle nördlich der Alpen, zu respektablen Stimmungsmachern.

Die Buchtäferer sind im Februar unterwegs...

*Samstag, 14.*

22.00 Uhr Platzkonzert Rest. Grünau  
02.15 Uhr Maskenball Güttingen

*Sonntag, 15.*

14.14 Uhr Umzug Romanshorn

*Donnerstag, 19.*

17.45 Uhr Besammlung in Frauenfeld

*Freitag, 20.*

19.30 Uhr Besammlung Kirchplatz  
Bruggen, Beizeln in Bruggen

*Samstag, 21.*

15.00 Uhr Kindermaskenball Sommeri  
17.00 Uhr Kindermaskenball Altnau  
23.00 Uhr Kriessern

*Sonntag, 22.*

Umzug Kriessern

*Dienstag, 24.*

21.30 Uhr Tanklager Romanshorn  
01.00 Uhr Maskenball Amriswil

*Samstag, 28.*

14.00 Uhr Kinderumzug Roggwil  
21.00 Uhr Maskenball Bürglen  
23.00 Uhr Maskenball Oberaach

*Sonntag, 29.*

Umzug Bürglen ■

## Schnitzelbanksänger

### FC Romanshorn

Die Schnitzelbanksänger FC Romanshorn sind unterwegs...

*15. Februar*

nach dem Umzug Klubheim FCR

*19. Februar*

17.45 Konsumhof Romanshorn  
20.00 Seelust Wiedehorn  
21.00 Grünau Fehlwies  
22.00 Bahnhofli Uttwil  
23.00 Neuhaus Salmsach

*20. Februar*

15.45 Pflegeheim Romanshorn  
18.30 Landhaus Romanshorn  
19.45 Egnacherhof Egnach  
Narräobig Bodansaal

*21. Februar*

13.00 Migros Romanshorn  
14.00 Coop Romanshorn  
15.15 Altersheim Seerose Egnach  
16.15 Altersheim Romishorn  
19.30 Restaurant Schiff Romanshorn  
20.30 La Dolce Vita Uttwil  
21.30 Hotel Schloss Romanshorn

### Kostprobe aus dem aktuellen

#### Programm:

*Mir händ üsen Mocmoc, das macht d'Gmeind-röt froh,*

*Mir chönd nüt me mache, das isch jetzt eso...*

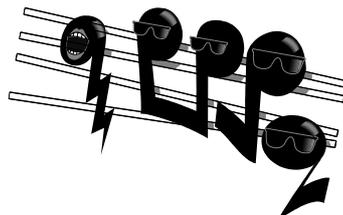
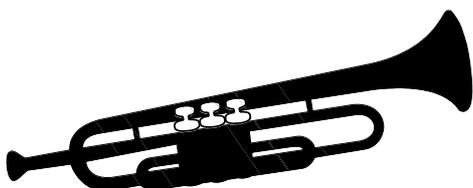
*Jo du arme Philipp Stählin, wiä du strahlsch vom Wahlplakat*

*Häsch lo richte dini Zähli, virtuell halt für dä Staat*

*Trotz dim pepsodente Hoffe, isch diä CVP ver-soffe*

*Bi dä Nationalrotswahl*

*Dini Zähmli stönd im Fall, wieder schräg diagonal... ■*



## Schnitzelbankgruppen

### Flosschaote

Die Flosschaoten wurden im Jahre 1997 gegründet. Als Spassclique beteiligen wir uns am Flossrennen auf Sitter und Thur. Daher kommt auch der Name: **Floss**, weil wir ursprünglich nur eine Flossclique waren. Mit viel Elan und Spass an der Freude engagieren wir uns für Projekte, auch wenn es manchmal etwas **chaotisch** zu und her geht. Alles klar? Ab dem Jahr 2000 beteiligen wir uns auch als Fasnachtsclique am bunten Fasnachtstreiben mit einem Themenwagen und einer sehr aktiven Schnitzelbankgruppe, die regionale, nationale und internationale Themen aufs Korn nimmt.

Unsere Clique zählt derzeit 25 aktive Mitglieder – Junge und Alte. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

**Wir suchen dringend einen Musiker, der unsere Schnitzelbankgruppe musikalisch begleiten kann (Gitarre, Akkordeon, Mundharmonika...).** Bitte anrufen bei Michael Helg, Telefon 076 570 60 90.

#### Die Schnitzelbankgruppe Flosschaote ist unterwegs...

*Donnerstag, 19. Februar*  
20.00 Rest. Grünau, Salmsach

*Freitag, 20. Februar*  
20.00 Narräobig Romanshorn  
21.00 Rest. Landhaus, Romanshorn

*Dienstag, 24. Februar*  
20.00 Rest. Schiff, Romanshorn

*Freitag, 27. Februar*  
20.00 Lälleobig Arbon, Velo Beiz

#### Kostprobe aus dem aktuellen Programm:

*En hufe Lüüt und viel Chinderlache  
So tuet Romanshorn für dä Mocmoc es Fäschli mache*

*I dä Zitig besch chöne läse am andere Tag  
Das me de Mocmoc i da Bevölkerig nöd bsunderigs mag.*

*Drum liebi Romanshorner nämet s ganzi mit Humor*

*Ä Fehlinvestition chunt i dä beste Gemeinde vor  
En Vorschlag betted mir für di veruckti Welt  
Gend em Mocmoc ä Friedenshuber, die chosted nöd viel Geld.*

*Für d'Formel 1 muesch nüm wiit go  
Chasch eifach chli a d' Bahnhofstross stoh  
S'isch zwor scho e älteres Problem  
Aber für das isch Polizei eifach z'bequem. ■*



### «Tauchsüüder»

Unsere Clique besteht nun schon seit 13 Jahren. Mit unserer Schnitzelbank, die wir in den Beizen von Romanshorn und Umgebung vortragen, nehmen wir aktuelle Themen auf witzige Art und Weise auf die Schippe. Dies ist unsere wichtigste Aktivität zur Bereicherung der Romanshorner Fasnacht. Daneben nehmen wir an den diversen Fasnachtsumzügen in der Region teil, wobei das Motto einem aktuellen Thema gewidmet ist.

Ausserhalb der Fasnachtszeit führen wir unter anderem einen Lottomatch durch.

Hier eine kleine Kostprobe unserer diesjährigen Schnitzelbank:

*S'Wohrzeiche vo üsere Stadt am See,  
würit ügweibt mit eme Fescht.  
«Mocmoc» söll's heisse, oh jeminnee,  
das git üs grad de Rescht.*

*Dä Romishorner tuet's nöd gfale,  
das oberkomisch Viich,  
will sie müend schliesslich de Seich zale,  
am Gmeindrot isch das gliich!*

#### Die Tauchsüüder sind auf Beizentour...

*Donnerstag, 19. Februar*  
19.45 Hotel Hecht  
20.30 Restaurant Hirschen Salmsach  
21.15 Kuhstallbar  
22.00 Restaurant Grünau Fehlwies  
23.00 Restaurant National s'Beizli

*Freitag, 20. Februar*  
19.15 Restaurant Poststübli  
20.00 Restaurant Landhaus  
21.00 Narräobig Bodansaal



*Samstag, 21. Februar*  
16.30 Restaurant Helvetia  
17.15 Restaurant Roter Güggel  
18.00 Restaurant Zum Schiff ■

## Fasnachtsclique

### Kuschelbüüch

Die Kuschelbüüch gibts seit 1992. Wir sind schon 2 Monate vor der Fasnacht zusammen um den Wagen zu planen und zu bauen. Sonst treffen wir uns jeden Monat zum Höck in verschiedenen Beizen. Wir sind eine lockere Gruppe von 13 Leuten und einigen Kindern. Für die Fasnacht wünschen wir uns, dass viele Menschen an die Umzüge kommen, dann könnt ihr uns und unseren Wagen bestaunen. Konfetti und Bonbons sind bereit. Die Kinder werden begeistert sein.

#### Die Kuschelbüüch sind unterwegs an Umzügen und mit dem Nemo Barwagen:

15.02. Umzug Romanshorn  
19.02. Schmutziger Donnerstag, Alleestr.  
21.02. Umzug Bischofszell  
22.02. Umzug Amriswil  
23.02. Rosenmontag Rest. Helvetia  
24.02. Nemo Barwagen Tanklager  
29.02. Umzug Arbon ■

**Behörden & Parteien****Zivilstandsnachrichten**

21. Januar bis 04. Februar 2004

**Zivilstandsamt Romanshorn****Geburten****Auswärts Geborene****23. Januar**

- Ipek, Irem, Tochter des Ipek, Volkan und der Ipek, Ismahan, türkische Staatsangehörige, in Romanshorn

**25. Januar**

- Özsoy, Ali, Sohn des Özsoy, Bayram und der Özsoy, Sultan, türkische Staatsangehörige, in Romanshorn

**28. Januar**

- Ramadani, Minush, Sohn des Ramadani, Beqir und der Ramadani, Djevrije, serbisch-montenegrinische Staatsangehörige, in Romanshorn

**31. Januar**

- Fehr, Saskia, Tochter des Fehr, Daniel Alexander, von Widnau SG und der Fehr, Corinne, von Widnau SG und Kreuzlingen TG, in Romanshorn

**Eheschliessungen****In Romanshorn getraut****23. Januar**

- Lehner, Uwe Jürgen, von Romanshorn, in Romanshorn
- Heidegger, Karin Brunhilde, österreichische Staatsangehörige, in Romanshorn

**30. Januar**

- Meier, René, von Reiden LU, in Romanshorn
- Ourousova, Valentina Viktorovna, russische Staatsangehörige, in Rätterschen ZH

**Todesfälle****In Romanshorn gestorben****27. Januar**

- Huber, Heinz, geb. 14. September 1923, von Hohentannen TG, in Romanshorn

**28. Januar**

- Habisreutinger, Ernst Peter, geb. 10. Oktober 1941, von Wuppenau TG, in Romanshorn

**Auswärts gestorben****21. Januar**

- Imhof, Ernst, geb. 26. Mai 1909, von Romanshorn, in Zürich

**24. Januar**

- Lenggenhager, Rudolf, geb. 17. März 1921, von Wattwil SG, in Romanshorn

**28. Januar**

- Schwab geb. Schenkel, Hulda, geb. 27. Januar 1913, von Dübendorf ZH und Romanshorn, in Dübendorf ZH

**01. Februar**

- Müller, Johann, geb. 13. September 1923, von Romanshorn, in Romanshorn

**04. Februar**

- Liebmann geb. Bürgi, Maria Elisabeth, geb. 20. November 1915, von Küsnacht ZH und Romanshorn, in Küsnacht ZH ■

**Bleibt Alter bezahlbar?**

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB), Hanspeter Heeb

**Am Mittwoch, 18. Februar 2004, 20 Uhr im Saal des Pfarreiheimes St. Johannes**

Wird das Geld für einen Lebensabend in Würde reichen? Werde ich anständig gepflegt und kann ich mir diese Pflege leisten? – Die Katholische Arbeitnehmerbewegung Romanshorn lädt zu einer interessanten Diskussionsrunde zu diesem Themenkreis. Silvia Tobler, Pro Senectute, Romanshorn, erläutert, wie die Finanzierung der Kosten im Alter über die Ergänzungsleistungen funktioniert, wenn das Geld nicht mehr reicht. Petra Müller, Generalagentin der Winterthur-Leben erklärt, wie der Mittelstand fürs Alter vorsorgen kann, wie teuer eine vorzeitige Pensionie-

rung ist und warum wir jetzt plötzlich in der Statistik so wahnsinnig alt werden. Hannes Stricker, pensionierter Lehrer, Kantonsrat, äussert sich zur Alterspolitik auf kantonaler und nationaler Ebene, warum nur wenige Menschen im Parlament mitwirken und was diese politische Abstinenz für Folgen hat. Bright Stahel vom SBK (Berufsverband der Pflegefachleute) äussert sich zum Thema Pflegekosten – Pflegequalität im Heimbereich und zu Hause.

Anschliessend an die Kurzreferate der Podiumsteilnehmer ist Raum für Fragen aus dem Publikum. ■



Bild: Ursi Marthy

**Berlin – Potsdam**

Harald Greve

**Vom 19. bis 23. Mai findet eine Gemeinde-reise statt. Mit einem sehr komfortablen Car fahren wir am Mittwoch vor Auffahrt von Romanshorn nach Berlin. Die Platzzahl ist wegen der grosszügigen Bestuhlung auf 32 begrenzt.**

In Berlin logieren wir in einem Vierstern-Hotel im Zentrum. Neben vielen interessanten Besichtigungen in Berlin wollen wir auch Potsdam einen Besuch abstatten.

**Alle Mitreisenden werden zu einem Vorbereitungsabend eingeladen.**

Im Preis von Fr. 1'100 ist alles inbegriffen. Doppelzimmer im 4\* Hotel mit Halbpension, Znüni und Mittagessen auf dem Hin- und Rückweg, alle Ausflüge, Führungen und Eintritte. Einzelzimmerzuschlag Fr. 200.–. Der Reisepreis ist auf Grund des komfortablen Cars und des Hotels mitten in der Innerstadt etwas höher als bei den vorherigen Reisen – aber dieser Mehrpreis lohnt sich allemal.

Weitere Auskünfte und Anmeldungen bei H. und R. Greve, 071 463 15 12 oder

Email: reise@greve.ch ■

## Marktplatz

# Complecta bringt Coop Online Supermarkt ins Gespräch

## Complecta

Die St. Galler Kommunikationsagentur Complecta übernimmt die PR-Betreuung des Coop Online Supermarkt (www.coop.ch). Die Agentur hat ein PR-Konzept für den neuen Kunden erstellt, welches langfristige Ziele bis 2006 vorsieht. Doch bereits für das laufende Jahr ist ein umfangreicher Massnahmenplan vorgesehen. Ziel ist es, den Online-Supermarkt mit kontinuierlicher Medienarbeit und kreativen Massnahmen in der Öffentlichkeit vermehrt ins Gespräch zu bringen und so allmählich die Hemmschwellen der traditionellen Konsumenten gegenüber Online-Shopping abzubauen. Ausserdem unterstützt die PR-Strategie die seit Januar gestartete Werbekampagne des Online-Supermarkts, welche die Werbeagentur am Markt entwickelt hat. Zurzeit läuft eine Verkaufsförderungsaktion, bei der Coop 1000 Online-Einkäufe verschenkt. Die Complecta hat

diese Aktion mit Artikeln in der Basler Zeitung, Berner Zeitung und dem BLICK erfolgreich in den Medien begleitet.

Stefan Grob, Inhaber der Complecta, ist erfreut über den neuen Kunden: «Es ist schön zu sehen, wie immer mehr Unternehmen die Vorzüge einer Ostschweizer PR-Agentur erkennen.» Innerhalb der letzten drei Monate hat die Complecta fünf neue Kunden gewonnen, davon drei ausserhalb der Ostschweiz. Der erst 27-jährige Agenturinhaber führt diesen Erfolg auf seine einzigartige Philosophie zurück: «Die Complecta ist anders als die restlichen PR-Agenturen. Wir machen kreative aber trotzdem marketingorientierte Kommunikation. Denn nur wer kreativ kommuniziert, dabei jedoch die Marketing-Gegebenheiten auf Kundenseite nicht aus den Augen verliert, kann heutzutage erfolgreich kommunizieren.»

### Portrait

Die Complecta betreut seit August 2000 Unternehmen und Non-Profit-Organisationen in Marketing und Kommunikation. Zur Stärke der Complecta gehört das Verfassen marketingorientierter Texte für die gesamte Unternehmenskommunikation. Geschäftsleiter Stefan Grob wurde im Frühling 2003 für den SWISS TEXT AWARD nominiert. Seit August 2003 publiziert die Complecta die markenrechtlich geschützten «GONZOnews» – ein Newsletter gegen langweilige Werbung. Das nur in digitaler Form erscheinende Magazin gilt in der Werbe- und Marketing-Szene als Insider-Tipp. ■

## Einladung zum «Mittagstisch» im Hotel Schloss

Hotel Schloss, Andreas Gabathuler und Team

### Sehr geehrte Damen und Herren

**Wir haben das Hotel Schloss nach unseren Betriebsferien wieder mit frischem Elan, neuem Speise-Angebot, neuer Speise- und Weinkarte und einem attraktiven Mittagstisch eröffnet. Wir sind begeistert, Ihre gastronomischen Erwartungen in einer wunderschönen Atmosphäre zu erfüllen.**

Es ist uns ein grosses Anliegen, auch über Mittag den Einwohnern von Romanshorn und der Region ein interessantes Angebot am Tisch anzubieten. Der Service und Preis/Leistung stehen bei uns in jeder Beziehung im Vordergrund. Folgende neue Leistung bieten wir Ihnen bei uns an:

### In der Waldrata-Stube

3 attraktive Mittags-Menüs à Fr. 16.– / Fr. 18.– / Fr. 22.–  
(inkl. Suppe oder Salat zur Auswahl)

### Im Rabenstein

1 attraktiver Business-Lunch (3-Gang) à Fr. 45.–

### Salatbuffet

Oder stellen Sie sich einfach einen feinen, knackigen Salatteller selber zusammen.

Damit unsere Gäste die Mittagszeit geniessen können, garantieren wir ihnen, innert 10 Min. (ab Bestellung) mit dem Mittags-Menü beginnen zu können.

Auf Wunsch senden wir Ihnen jeweils am Freitag, für die Folgewoche sämtliche Menüs zu, damit Sie sich über unser Angebot schon zu Hause oder im Geschäft frühzeitig informieren können.

Haben wir Sie «gluschtig» gemacht? Wir freuen uns, Sie «sympathisch anders» zum Mittagstisch oder Abendessen zu begrüßen. Tischreservierungen können auch unter Tel. 071 466 78 00 oder [info@hotelschloss.ch](mailto:info@hotelschloss.ch) vorgenommen werden. ■



Bilder: Ursi Marthy

**Behörden & Parteien**

## Öffentliches Podium bei der FDP Romanshorn

FDP, Christoph Rohner

**Im Rahmen der Grossratswahlen 2004 führt die FDP Romanshorn am 19. Februar 2004 ein sehr interessantes Podium zu den Themen Verkehrserschliessung Oberthurgau (T 14) und zur Vernehmlassung über die Einführung einer «Service-Public-Abgabe» im Gesetz über das Elektrizitätswerk des Kantons Thurgau durch.**

Die Versammlung findet statt um 20.15 Uhr im Hotel Inseli in Romanshorn und ist öffentlich, alle Interessierte sind herzlich willkommen.

Zum Thema T 14 referiert der langjährige Kantonsrat Bruno Etter aus Egnach, seines Zeichens Mitglied der grossrätlichen Raumplanungskommission. Danach steht er für Fragen aus dem Publikum gerne zur Verfügung.

Zum Thema 2 «Vernehmlassung über die Einführung einer 'Service-Public-Abgabe' im Gesetz über das Elektrizitätswerk des Kantons Thurgau» kreuzen Regierungsrat Dr. Kaspar

Schlöpfer (pro) und Dr. Hans Lienhard (kontra), Vize-Präsident der Stadtwerke Arbon, die Klinglen.

Die anwesenden Kantonsratskandidaten der FDP (Bezirk Arbon) setzen sich auch mit diesen Themen auseinander und können von den Gästen befragt und gerne auch aus der Reserve gelockt werden.

Moderiert wird die Veranstaltung von Martin Walser, dem Geschäftsführer der FDP Thurgau.

Die FDP Romanshorn freut sich über ein grosses Interesse und über Ihre Teilnahme. ■

**Kultur & Freizeit**

## Ferien in Sicht

Bodana-Travel

**Skiferien vorbei – jetzt ist wieder Zeit an Sonne, Wärme, Strände, blaues Meer zu denken!**

Die Kataloge für Frühling, Sommer und Herbst sind alle eingetroffen.

Bereits haben sich Sonnenhungrige diese geholt und von diversen attraktiven Frühbuche-Rabatten profitiert.

Z.B. feiert Helvetic-Tours dieses Jahr seinen 20. Geburtstag. Dazu werden für alle Buchungen **bis Ende Februar Fr. 100.– Jubiläums-Rabatt** gewährt pro Person. Für Familien ist dies interessant, da der Veranstalter allgemein gute Kinderrabatte anbietet, und mit dem Jubiläums-Angebot schenken die Vergünstigungen besonders ein.

Auch andere Veranstalter wie Hotelplan oder Imholz bieten First-Minute-Rabatte und andere Vergünstigungen an. Kinderfestpreise – z.B. für nur Fr. 200.– pro Kind ans Mittelmeer fliegen. – Denken Sie bereits jetzt an die Herbstferien, denn diese Angebote sollten für Oktober bereits jetzt «geschnappt» werden!

Sozusagen alle Ferien-Destinationen rund ums Mittelmeer, die direkt angefliegen werden können (das sind ca. 50), kennt das Team von Bodana-Travel persönlich. Sei es in Spanien oder z.B. viele verschiedene Inseln in Griechenland. Bodana-Travel freut sich, Ihnen Tipps für Ihre Ferien-Insel zu geben! ■



Jeden Dienstag ab 20.00 Uhr

- **Line Dance-Kurs für jedermann**  
Anfänger und auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen

Auskunft: Telefon 079 519 07 43

*Samstag, 14. Februar 2004*

- «**swissflirt-tv**»  
Valentinstag-Produktion  
TV-Aufzeichnung mit Flirtparty  
*Beginn 20.00 Uhr, 21.30 Uhr*  
*Türöffnung 19.00 Uhr*

*Sonntag, 15. Februar 2004*

- **Talk im Tank**  
Diskussionsrunde mit interessanten Gästen  
*Beginn 10.30 Uhr*  
*Türöffnung 10.00 Uhr*

*Sonntag, 15. Februar 2004*

- «**swissflirt-tv**»  
TV-Aufzeichnung  
*Beginn 13.30 Uhr, 14.45 Uhr, 16.00 Uhr*  
*Türöffnung 13.00 Uhr* ■

**SEEBLICK** Romanshorn  
Ämliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

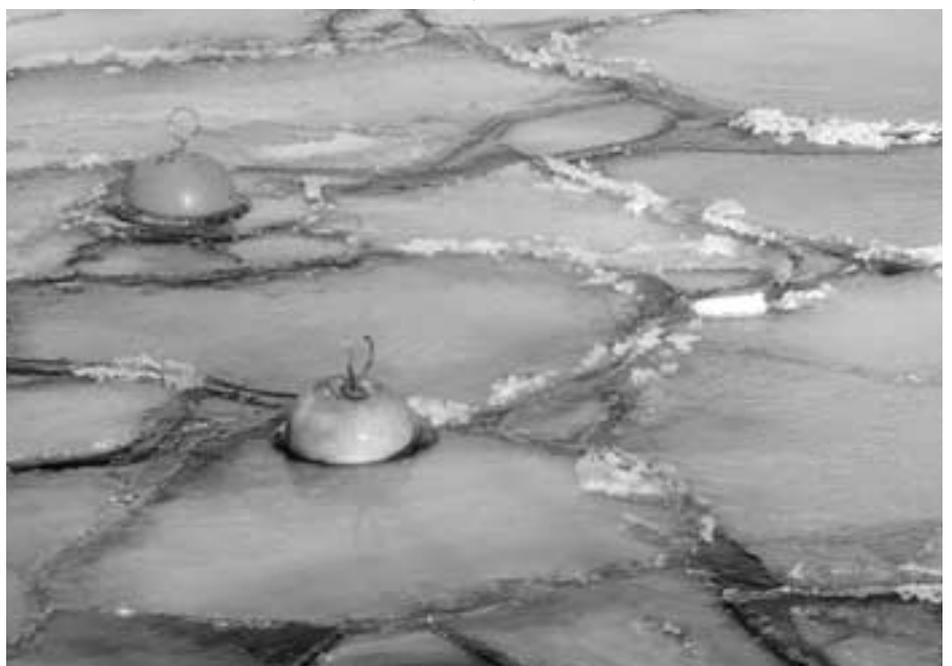


Bild: Albert Schönenberger

## Marktplatz

## Schweinsnierstück mit Tilsiter-Füllung

AgroMarketing Thurgau

**Zutaten:**

1 kg Schweinsnierstück  
100 g rezenter Tilsiter, in Streifen geschnitten;  
20 g Dörraprikosen, in Streifen geschnitten;  
Salz, Pfeffer, Bratbutter.

**Sauce:**

Butter  
1 Schalotte, gehackt  
1 dl Rotwein  
30–50 g Butter, kalt, in Stückchen geschnitten,  
Salz, Pfeffer, Rosmarinzwige zum Garnieren.

**Zubereitung:**

Oben ins Nierstück zwei tiefe Taschen schneiden, mit Käse und Dörraprikosen füllen und mit Küchenschnur binden. Würzen und in der Bratbutter kräftig anbraten. Im auf 150 °C vorgeheizten Ofen 1 Stunde braten, dann 10 Minuten stehen lassen. Für die Sauce wenig Butter zum Bratsatz geben. Schalotte darin dünsten, mit dem Rotwein ablöschen und etwas einkochen lassen. Nach und nach die kalte Butter einschwenken. Würzen. Fleisch tranchieren und mit der Rotwein-Butter-Sauce auf vorgewärmten Tellern anrichten. Mit Rosmarinzwigen garnieren. ■



## Treffpunkt

Marktplatz

## E ohrüebigi Nacht

Adolf Fischer

Es isch gad i de Erste gsy  
vom Aktivdienst z' Uznach  
dä ganz Tag chrampf und zobed Wy  
und öppe emol uf d' Wach.

Da Gschichtli wo ni grat verzell  
isch znacht passiert im Kantonement.  
Dä Gfreiti Schmied isch's Opfer gsy  
dä hönd halt er nöd känn.

Ufzmol rüeft on dänn überlut  
jetzt hon di du Saucheib  
und schlage hört me mit dä Fust  
än Helm isch abegheit.

Jetzt rüeft dä Wyshaupt mached Liecht  
dä letscht isch jezt vertwachet.

Was seched mer im Lampeliecht  
und yezt wert allsyt glachet.

Dä Zyset chnület uf em Schmied  
jetzt stygt er wieder abe  
und stunet, dass de Gust do lyt  
und nöd emol vertwachet.

Im Trom hät er dä Mo trackiert  
em Morge hommer gfroget,  
du Gust häsch du dänn gär nünt gmergt  
hät di dänn gär nünt ploget.

He nei, sat er i wösst nöd wa  
und hät hantiert om Chrage.

He wol, sat er, es hät mer Tromt  
es hei mer on dä Grend verschlage.

Unglaublich aber wahr! ■

## Marktplatz

## Keine Klischees!

Stefan Held

Er überlegte lange. Er lehnte an einem Baum im abgelegenen Wäldchen, den Block auf den Knien, den Bleistift in der Hand und er grübelte. Eine Gruselgeschichte war gesucht, einen Text, der es einem unmöglich machen sollte, nachts alleine raus zu gehen, eine Story, welche die Phantasie beflügeln und sie auf subtile Weise in die bare Unterwelt führen sollte. Und alles, was die Gehirnwindungen durchzucken wollte, waren Klischees, waren abgelatschte, breitgetretene Ideen, Wendungen und Endungen. Geistesabwesend betrachtete er die Rinde eines Baumes vor ihm, wie sie sich am Holz festhielt, durch dessen Wachstum aufgesprengt, die Zeichen von Wind und Regen auf sich tragend. Er begann, einen Spalt zu untersuchen, schabte lustlos mit dem Finger daran und bemerkte dessen ungewöhnliche Tiefe. Um sich ein wenig vom ergebnislosen Denken abzulenken, bohrte er dem Riss entlang in den Stamm hinein, brach Rindenstückchen heraus und als er nicht mehr weiter kam, griff er zu seinem Sackmesser. Gerade als er die grosse Klinge aufgeklappt hatte, öffnete sich der Spalt in rasender Geschwindigkeit, zwei starke Hände schnellten hinaus, packten den Erstaunten und zerrten ihn ins Innere des Baumes. Der Spalt schloss sich wieder und der Schreiberling wurde nie wieder gesehen. Nur seinen Bleistift und den Block hat man entdeckt, wo auf dem vordersten Blatt Papier als einzige Notiz geschrieben stand: Keine Klischees! ■



Bilder: Albert Schönenberger



*Bild: Albert Schönenberger*



*Bild: Ursi Marthy*

# RAIFFEISEN



## Erreichbar per Mail und zu Fuss

- Heimrunde, Handballclub Romanshorn, ab 13.00 Uhr, Kantihalle .....
- Guggen-Gala, Romis-Näbel-Horner, 20.00 Uhr, Bodensaal .....

### Sonntag, 15. Februar

- Heimrunde Junioren A, Unihockey Club, 9.55 / 13.35 Uhr, Kanti Romanshorn.....
- Internationaler Fasnachtszug, Romis-Näbel-Horner, 14.14 Uhr.....
- Familien-Gottesdienst in Romanshorn, Evang. Kirchgemeinde, 09.30 Uhr .....
- Spielabend, Blaukreuzverein Romanshorn, 19.30 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus.....
- Talk im Tank, Diskussionsrunde mit interessanten Gästen, 10.30 Uhr im Tanklager .....

### Montag, 16. Februar

- «Osterglocken» Volkstanz, Evang. Kirchgemeinde, 9.00–11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus .....

### Mittwoch, 18. Februar

- Bildungsabend KAB, Kath. Kirchgemeinde, 20.00 Uhr, Unterrichtszimmer.....

### Freitag, 20. Februar

- Kinderbibelkino, Kath. Kirchgemeinde, 18.00 Uhr, Kaplanei .....
- Narrenabend, Romis-Näbel-Horner, 20.00 Uhr im Bodensaal .....

### Inline Workout – Fitness auf Rollen

Wir treffen uns jeden Donnerstagabend in einer Halle zum Inline Workout. Dabei trainieren wir unsere Muskeln und Bewegungsabläufe und haben erst noch Spass dabei und super Musik. Ruf uns doch einfach an, wir geben dir gerne weitere Auskunft. Gratis-Probelektion, PAT FUNSPORT 071 463 31 83, 079 215 16 21 oder Susi Paschini 076 522 77 60.

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per e-Mail Touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein

VERKEHRSVEREIN ROMANSHORN  
AM BODENSEE



## Romanshorner Agenda

13. Februar bis 20. Februar 2004

### Jeden Dienstag ab 20.00 Uhr im Tanklager:

#### Line Dance-Kurs für jedermann

Auskunft Tel. 079 519 07 43, Anfänger und Quereinsteiger sind herzlich willkommen

### Freitag, 13. Februar

- Mit Klängen und Tönen entspannen und wohlfühlen, 19.30 Uhr, Gesundheitszentrum Sokrates Güttingen.....

### Samstag, 14. Februar

- Regio Cup 2. Runde, ATB Kunstradfahrer, in Landschlacht .....
- Chrabbelfür, Kath. Kirchgemeinde, 17.00 Uhr, Pfarrestube .....
- Schlittelpausch, Jungwacht/Blauring, Kath. Kirchgemeinde, 10.00–16.00 Uhr .....

## Impressum

### Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

### Amtliches Publikationsorgan:

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

### Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

### Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr  
Gemeindekanzlei Romanshorn  
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1  
Fax 071 463 43 87  
seeblick@romanshorn.ch

### Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a  
8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81

### Inserate

Ströbele Text Bild Druck  
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1  
Tel. 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51  
info@stroebele.ch



Bilder: Ursi Marthy

## Kleinanzeigen Marktplatz

### Diverses

**Bill's Computer-Privat-Kurse** bei Ihnen an Ihrem PC. Durch Bill's PC-Hilfe mehr Erfolg im Geschäft und mehr Freude am PC zuhause. Kurse: «KMU Zeitsparen», «Speziell für Frauen», «Spass für Pensionäre», Telefon 071 446 35 24.

### Computer, Verkauf & Reparatur aller Marken.

Planen und Realisieren von Einzel- & Mehrplatz-Anlagen, «Internet-Stationen». Computerkurse in eigenen Schulungsräumen. PC-WebShop www.ferocom.ch, 071 4 600 700. FeRoCom, Friedrichshafnerstrasse 3, 8590 Romanshorn

### OLDS AND NEWS

#### «Schnäppchen-Shop»

Vorübergehender Verkauf von Hausrat und Lagerware (Kleider, Porzellan, Möbel, Geschenke etc.) **MI., FR.** ab 14 Uhr, **SA.** ab 10 Uhr. Es begrüsst Sie Susanna Lips, Alleestr. 4, Romanshorn.

Antik «zum scharfen Eck» Romanshorn. **Ankauf + Verkauf + Räumungen. Mi- bis Sa-Nachmittag offen, 079 697 57 68.**

### Kontaktfreudige Frau, seit kurzem im Ruhestand, sucht Nebenbeschäftigung.

Kaufmännische Ausbildung – zweite Muttersprache Französisch. Eventuell in Firmen (Übersetzungen etc.), mit Kindern (Schulaufgaben etc.) oder auch mit älteren Personen. Auf einen Anruf freue ich mich: Tel. 071 461 33 44.

### Gesucht

Suche **FALLER** Autorennbahn, Autos, Schienen etc. sowie Altes u. Neues für Flohmarkt, 071 463 38 66.

**Zu mieten/kaufen gesucht. Ruhige Dachwohnung/Maisonette, evtl. Hausteil** sowie Scheune oder Stall für Schafhaltung. Tel. 071 463 51 39.

### Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten	Fr. 20.–
jede weitere Zeile	Fr. 3.–
«Entlaufen, Gefunden, Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen	Gratis